



Besucherregelung

während der Corona-Pandemie

im Kinderherzzentrum und
Zentrum für angeborene Herzfehler

Liebe Eltern, liebe Angehörige,

zum Schutz unserer Patienten und Mitarbeitenden ist ein Besuch im Kinderherzzentrum und Zentrum für angeborene Herzfehler (ZaH) derzeit -wie im gesamten Herz- und Diabeteszentrum NRW (HDZ NRW)- aufgrund der Pandemie nur mit Einschränkungen möglich.

Unsere allgemeinen Regelungen:

- Es darf nur **ein Elternteil** oder **ein Sorgeberechtigter** mit einem gültigen Besucher- ausweis zu Besuch kommen. Den Ausweis erhalten Sie nach Vorlage Ihres negativen Testergebnisses von der Station.
- Besucher/Eltern dürfen keine COVID-19 Symptome haben und müssen **einen negativen COVID-19 Test** vorweisen können. **Der Abstrich erfolgt bei der Aufnahme.**
- Wie im gesamten HDZ NRW müssen auch im Kinderherzzentrum alle Patienten und Besucher, die älter als sieben Jahre sind, einen Mund-Nasen-Schutz vom HDZ NRW tragen sowie das Abstandsgebot einhalten. Dies gilt auch für die Patientenzimmer. Patienten, die jünger als sieben Jahre sind, brauchen keinen Mund-Nasen-Schutz tragen. Private Alltagsmasken sind nicht gestattet.

Ausnahmen müssen mit Prof. Dr. Stephan Schubert, Direktor der Klinik für Kinderkardiologie und angeborene Herzfehler, oder einem Oberarzt abgestimmt werden.



UKRUB UNIVERSITÄTSKLINIKUM DER
RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM



Regelung für die Intensivstation (C1.0.):

- Nur **ein Elternteil darf pro Tag für 1-2 Stunden** zu Besuch kommen.
- Sollten beide Eltern im Ronald McDonald Elternhaus oder in gemeinsamer Isolierung untergebracht sein, dürfen sie sich auf Station täglich auch abwechseln, insofern sie die Hygiene- und Hausregeln beachten.
- Bei Anreise von zu Hause bleibt die Regel bestehen: nur ein Elternteil wird pro Tag als Besucher zugelassen. Eltern sollten sich wochenweise oder zumindest werktags/über das Wochenende abwechseln.
- Ein Risikokontakt im privaten Umfeld muss vor Betreten der Station gemeldet werden.
- Es wird vor dem Betreten der Station Fieber gemessen.

Regelung für die Normalstation (C1.1.):

- Ein Elternteil von einem Patienten (< 12 Jahre) kann in einer Mutter-Kind-Einheit mit aufgenommen werden.
- Für alle minderjährigen Patienten (< 18 Jahre) darf **ein Elternteil** als Besucher pro Tag vor Ort sein. Dabei gelten die Besuchszeiten **von 14.00 bis 18.00 Uhr**.
- Für alle anderen Patienten (> 18 Jahre) gelten die Besuchszeiten wie für Erwachsene, d.h. **ein Elternteil oder der Ehepartner** darf pro Tag für eine Stunde ab dem **vierten Aufenthaltstag** in der Zeit **von 14.00 bis 18.00 Uhr** zu Besuch kommen.
- **Mund-Nasen-Schutz darf nur abgesetzt werden, wenn sich Elternteil und Patient alleine im Zimmer befinden.** Sobald eine weitere Person (Patient, Klinikpersonal etc.) das Zimmer betritt, muss der Mund-Nasen-Schutz getragen und Abstand eingehalten werden.
- Bei Verlassen der Klinik ist ebenfalls auf das Abstandsgebot, Hygieneempfehlungen und das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes bei Kontakten in der Öffentlichkeit zu achten.
- Eltern sollten sich wochenweise oder zumindest werktags/über das Wochenende abwechseln.
- Ein Risikokontakt muss auf der Station umgehend beim Oberarzt gemeldet werden.

Im Ronald McDonald Elternhaus gelten eigene Hausregeln:

- Im gesamten Ronald McDonald Elternhaus gilt ein Besuchsverbot sowie Mundschutz- und Abstandsgebot. Kontakte sollen auch dort auf die Eltern beschränkt werden.
- Eltern mit minderjährigen Patienten im HDZ NRW sollten bevorzugt dort untergebracht werden.
- Eine Besucherregelung kann mit der Hausleitung abgesprochen werden.
- Im Sinne aller stationären Patienten sollten Kontakte eingeschränkt werden. Daher ist auf eine COVID-19-freie „Kohortierung“ auch dort zu achten.

*Vielen Dank für Ihre Unterstützung!
Ihr Kinderherzzentrum und
Zentrum für angeborene Herzfehler*